



22.08.2001 - 17:24 Uhr

Zur bundesrätlichen Ablehnung der «Avanti»-Initiative

Bern (ots) -

Erstaunliche Kehrtwende

Auf Grund einer ersten summarischen Prüfung der bundesrätlichen Absichtserklärungen scheint es, dass die Landesregierung eine erstaunliche Kehrtwende in der schweizerischen Verkehrspolitik vorbereitet. Bisherige Erfahrungen lehren das «Avanti»-Komitee jedoch, dass derartige Vorschläge einer vertieften Überprüfung bedürfen, um letztlich keine unliebsamen Überraschungen erleben zu müssen. Im Gegensatz zur bundesrätlichen Auslegung setzt sich die «Avanti»-Initiative sowohl für den Strassen- wie auch für den Eisenbahnverkehr ein.

Kontakt:

Rudolf Zumbühl, Tel. +41 22 417 27 20

Peter Kneubühler, Tel. +41 79 632 31 08

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000091/100009781> abgerufen werden.